

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **97 (1979)**

Heft 24

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

97. Jahrgang

14. Juni 1979

Heft 24/79

Offizielles Organ

des Schweizerischen

Ingenieur- und

Architektenvereins (SIA),

der Gesellschaft Ehemaliger

Studierender

der ETH Zürich (GEP)

und der Schweizerischen

Vereinigung

Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Staffelstrasse 12
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:

Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:

Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,
auch auszugsweise, nur mit
Zustimmung der Redaktion und
nur mit genauer Quellenangabe
gestattet.

Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr Fr. 120.-
½ Jahr Fr. 63.50
Einzelnnummer Fr. 5.-

Ausland:

1 Jahr Fr. 130.-
½ Jahr Fr. 68.50
Einzelnnummer Fr. 6.-

Ermässigte Abonnementspreise
für Mitglieder des SIA, der
GEP, des BSA und der ASIC,
für Studenten und für Mitglieder
des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
80-6110, Zürich

Mitteilungen betreffend
Adressänderungen,
Abonnemente
und Bezug von Einzelnummern
sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
Rüdigerstrasse 1
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 202 60 91

Anzeigenverwaltung

IVA

IVA AG für internationale
Werbung, Hauptsitz:
Beckenhofstrasse 16,
8035 Zürich
Tel. (01) 26 97 40

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique
de la Suisse romande

Adresse: 27, av. de Cour
1007 Lausanne

No 11/79

Concours

B 45

Géotechnique

Métro de São Paulo,
tirants provisoires dans des
sols argileux, par
Oladivir Antonio Ferrari
et Yves Bosson

105

Transports urbains

Métro express du Sud-
Ouest lausannois: utopie
ou avant-garde?, par
Jean-Pierre Weibel

109

Actualité

Agrandissement de l'Ecole
suisse du bois à Bienne 113

Vie de la SIA

Journées SIA à Sion 113

Actualité 114, B 47

Bibliographie 108, 114, B 48

Expositions 114

Industrie et technique B 47

Inhalt

Verkehrstechnik

Die Zahnradbahn als moder-
nes Transportmittel. Von
Rudolf Schmid, Winterthur 437

Verkehrstechnik

Der Bedarfsbus. Systembe-
schreibung und Konzept
eines schweizerischen Ver-
suchsbetriebs. Von P. Im-
baumgarten und J. von Kä-
nel, Bern 442

Plasmaphysik

Experimente zur thermonu-
klearen Zündung. Neues
Forschungsprojekt am Max-
Planck-Institut für Plasma-
physik 446

Bauschäden

Sanierung von Beton. Von
Walter Kies, Baar 449

Eisenbahnen

100 Jahre elektrische Bahnen 451

Umschau

Industrie-Roboter mit opto-
elektronischem Sensorys-
tem. Versuchsstrecke für
Magnet-Schwebbahn an
der IVA in Hamburg. Künst-
liches Radiofenster in der
Ionosphäre. Blauer Himmel,
eine optische Täuschung.
Gekühlter Beton für das
Krafwerk Itaipur. Rhein-
brücke Düsseldorf Flehe.
Längster Freivorbau der
Welt. Zwei neue Max-Planck
Institute. Neue Arbeitsberei-
che für das Starnberger Max-
Planck Institut 452

Neuerscheinungen 456

Zuschriften 456

Nekrologe 456

Laufende Wettbewerbe.
Wettbewerbsausstellungen B 89

Aus Technik und Wirt-
schaft B 90

Kurzmitteilungen. Weiter-
bildung. SIA-Fachgruppen B 91

Tagungen. Vorträge. Stel-
lenvermittlung SIA/GEP B 92

Vorschau auf das nächste Heft

Heizkraftwerk Aubrugg

zum Titelbild



Das Neustadt-Schulhaus in Zug wur-
de 1976 ganzflächig mit dem HER-
BOL-Herboflex Armierungssystem
sanziert.
Ausführende Firma: Rolf Wesemann,
Malergeschäft, Zug.

Risse sind nicht nur Schönheits- fehler

Das Problem gerissener Fassa-
den gibt es, seitdem es alte Häu-
ser gibt. Der Effekt früherer Sa-
nierungen war häufig: eine schö-
ne Fassade für kurze Zeit. Wenn
schon nach dem ersten Winter
die alten Wunden zum Vor-
schein kommen - nasse Adern
im ursprünglichen Rissverlauf,
dann zeigt es sich: die Zerstö-
rung geht weiter. Das bedeutet
Wertverlust. Und wer hinter sol-
chen Mauern lebt, weiss, dass
Risse nicht nur Schönheitsfehler
sind.

Herbol-Herboflex ist ein System
für Fassaden-Sanierung, das
dauerhaft alle Bewegungen des
Baukörpers sogar bei sehr hohen
Minustemperaturen mitmacht,
ohne spröde zu werden und
ohne zu reißen.

Hinter dem Herbol-Herboflex-
System stehen lange Entwick-
lungsarbeit und über 15 Jahre
Erfahrung. Durch Einsatz völlig
neuartiger Rohstoffkomponen-
ten sind jetzt die physikalischen
Grenzen, die bisher Anstrich-
mitteln gesetzt waren, überwin-
den. Das Herbol-Herboflex-Sy-
stem bietet für alle minerali-
schen Untergründe - oder fein-
strukturiert - eine sichere Me-
thode, Risse jeglicher Art auf
Dauer zu überbrücken. Die Fas-
sade wird nicht nur schön: sie
kann ihre Funktion wieder voll
erfüllen: Witterungsschutz und
Wärmedämmung.

Ausführliche Dokumentation
sowie die Adressen führender
Malergeschäfte, welche das Her-
bol-Herboflex Armierungssy-
stem verarbeiten, erhalten Sie
direkt bei Herbol Farben + Lak-
ke AG, Postfach 70, 6340 Baar